



Modulare Fachweiterbildung für Angewandte Biographische Entfaltung auf der Grundlage der Anthroposophie

Konzipiert für Menschen, die aktiv sind in Feldern wie Medizin, Therapie, Counseling, Sozial- und Hospizarbeit, heilpädagogische und pastorale Pflege, Erziehung und Bildung, Schöne Künste (wie Musik, Literatur, Bildende und Darstellende Kunst), Coaching, Personal- und Organisationsentwicklung, die zu einem intensiven Selbstverwandlungsprozess bereit sind und ein reiches Instrumentarium erwerben wollen.

Leitsätze zur Heilung, Entwicklung und Verwandlung in der Biographie

In der *Biographie*, die erlebt wird als lebendiger Tempel des Menschen, in dem das Ich-Wesen der Individualität durch Liebe wächst, wird die *Heilung* persönlicher Leiden zur Grundlage für therapeutische Wandlung und Führung. *Entwicklung* entfaltet sich durch individuelles Suchen nach Wegen, auf denen spirituelles Bewusstsein gebildet wird, und *Verwandlung* geschieht durch individuelles Handeln, das zukünftige Schicksalsfreiheit zu gestalten sucht.

Leitsätze zur Schulung in Prozessen und Intervention in der Biographie

Eine *Schulung* im *Entwickeln* des sich in Leib, Seele und Geist inkarnierenden Ich durch *Prozesse*, in denen dynamische, kreative, künstlerische Instrumente sowohl der *Verwandlung* angewendet werden als auch der *Intervention*, die mit dem existentiellen An-Erkennen der heilenden Macht des höheren Selbst in der *Biographie* einhergeht, in persönlicher oder beruflicher Arbeit, die der heutigen Gesellschaft dienen kann.

Teilnahme

Die Teilnahme ist möglich auf Grundlage entsprechender Lebenserfahrung und Berufsausbildung. Voraussetzung ist die Bereitschaft, das eigene Leben sorgsam zu untersuchen und zu dokumentieren, nach den Grundprinzipien der biographischen Entfaltung, je nach bisheriger fachlicher Erfahrung.

Zeitanspruch und Standort

Im Jahr werden 6 Module, jeweils Freitag 15 Uhr bis Sonntag 17 Uhr (*inkl. Pausen und 2 Übernachtungen*), stattfinden. Einmal im Jahr wird ein intensives Modul (*18 Uhr Tag 1 - 16 Uhr Tag 6*) angeboten. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, private Zeit für Studien, Forschung und Übung in Anspruch zu nehmen. Module finden entweder in Büren an der Aare in der Schweiz statt oder in der Nähe von Überlingen am Bodensee, Deutschland, in Orientierung an der geographischen Verteilung der Teilnehmer.

Verbindlichkeit für ein Jahr

Teilnahme an 6 Modulen und einem intensiven Modul in einem Jahr sind vertraglich unabhängig voneinander.

Gebühren für ein Jahr

Die Grundgebühr für 6 Bildungsmodule ist € 1650 / Sfr 1980 (je € 275 / Sfr 330) pro Person, exklusive jeweiliger Nebenkosten pro Modul: Transport der *Leitung* à € 250 / Sfr 300 (nur Schweiz), Nutzung des Ateliers à € 375 / Sfr 450, individuelle Verpflegung und Unterkunft. Transport- und Atelierkosten werden unter den Teilnehmern je nach individuellen finanziellen Verhältnissen geteilt. Diejenigen, die mehr leisten können, werden gebeten, die Bildungsgemeinschaft entsprechend zu unterstützen. Der eigentliche Fachwert eines solchen Weiterbildungsmoduls ist auf je € 500 / Sfr 600 pro Person geschätzt.

Leitung, Design und Ausführung

Die *Leitung* versteht sich vor allem als *Mentor* für die jeweiligen Teilnehmer. Individuelle Ansprüche der Kolleginnen und Kollegen werden Jahr für Jahr gegenseitig vertraglich festgehalten. Ziel der *Leitung* ist die Unterstützung des Engagements von Kolleginnen und Kollegen mit Facherfahrung, berufliche Verantwortung für den Ausbau und die Fortsetzung dieser modularen Fachweiterbildung zu übernehmen.